

Dienstag, der 13.12.05

### Denkt an mich!

von Thomas Gebhardt

#### [1.Korinther 11:24](#)

Nehmet, esset, das ist mein Leib, der für euch gebrochen wird, solches tut zu meinem Gedächtnis!

Liebe Hörer, wir denken in unserem Leben an viele Dinge. Den ganzen Tag kreisen unsere Gedanken um irgendwelche, meist doch sehr belanglose Dinge. Doch in dem ganzen Wirrwarr unserer Gedanken hören wir plötzlich ein ganz leises Stopp.

Hoffentlich überhören wir diese leise Stimme nicht! Viele sind es ja heute nicht mehr gewöhnt leise Stimmen zu hören und viele wollen leise Stimmen ja auch gar nicht hören und noch viel weniger darauf eingehen.

Aber hinter dieser leisen Stimme, von welcher ich heute zu Euch spreche, steht JESUS. JESUS, der Schöpfer des Universums. JESUS, Dein Schöpfer.

ER sieht Dich, wie Du von den lauten Stimmen gehetzt und gejagt wirst. ER sieht Dich, wie Du diesen lauten Stimmen fast nicht entkommen kannst, selbst wenn Du es möchtest. ER hat sich aber vorgenommen gerade Dir zu helfen. Warum weiß ich nicht. Ich weiß nicht, wie Du auf diese Seiten gekommen bist, und ich weiß nicht, was Dich bewogen hat diesen Text zu hören oder zu lesen. Ich weiß nicht, wie Du hier her gekommen bist, aber ich weiß warum! JESUS will Dir helfen!

Das ist das wunderbare an JESUS, ER will helfen. ER ist gekommen um zu suchen und zu erretten, was verloren war. ER steht jetzt vor Dir, Du kannst IHN vielleicht nicht sehen, vielleicht nicht spüren und trotzdem steht ER vor Dir und sagt, schalte einmal ab! Lass Dich mal nicht mehr von den lauten Stimmen hetzen, sondern höre mir mal kurz zu.

Nicht wahr, das fällt Dir gar nicht so leicht, richtig abzuschalten, den ganzen Stress mal hinter Dir zu lassen, mal ganz ruhig zu werden. Die meisten Menschen können das heute gar nicht mehr. Sie lassen sich solange hetzen, bis ein Herzinfarkt dieser Hetze ein Ende setzt.

Aber JESUS kommt und bietet Dir eine Pause an! Und glaube mir, wenn Dir JESUS etwas anbietet, dann hast Du es bitter nötig. Nimm dieses Angebot schnell an! ER steht vor Dir und sagt: Ich möchte, dass Du mal an mich denkst!

Du kannst nicht immer nur arbeiten oder Deinen Hobbys nachgehen, nein, Du brauchst eine Zeit, wo Du an JESUS denkst. Die Menschen denken viel zu wenig an JESUS. Alle haben sie immer viel zu tun. Keiner will sich mehr die Zeit nehmen. Mein Freund, wie sieht es mit Dir aus? Bist Du bereit Dir für JESUS Zeit zu nehmen?

JESUS bittet Dich an Seinen Tisch. Er zeigt Dir etwas! Er zeigt Dir, wie ER Seinen Leib für Dich opfert, Sein Blut für Dich gibt. ER hält Dir ein Stück Brot entgegen und sagt, nimm es, nimm es in Dich auf! Und ER hält Dir den Kelch mit dem Wein entgegen und ER sagt wieder, nimm es in Dich auf! Dann sieht ER Dich an und erklärt Dir, dieses Brot stellt meinen Leib dar und dieser Wein stellt mein Blut dar. Beides habe ich für Dich gegeben, damit Du nicht mehr von den lauten Stimmen gejagt werden musst, damit Du nicht mehr sündigen

Dienstag, der 13.12.05

musst, damit Du nicht mehr ein Gejagter des Teufels sein musst, sondern an mich denken sollst!

Siehst Du und hier liegt das Geheimnis. An wen, an was denkst Du den ganzen Tag? Denkst Du an JESUS, an den, der für Dich starb, damit Du leben kannst, oder denkst Du an die Dinge dieser Welt? JESUS sagt, tut das zu meinem Gedächtnis. ER will nicht, dass wir IHN vergessen! IHN zu vergessen würde bedeuten unser Leben wegzuwerfen. Nein, ER will, dass wir an IHN denken. Dass wir daran denken, was ER für uns getan hat, und das wir uns besinnen, was wir an IHM haben, einen ERRETTTER, der uns von aller Sünde befreit hat, sofern wir dem Evangelium Glauben schenken und IHM nachfolgen und die Sünde ablegen und die Gerechtigkeit anziehen. ER hat Sein Leben für uns gegeben, daran sollen wir immer denken. Dies geschieht am besten, wenn wir IHN in uns aufnehmen. ER in uns! ER, der uns regiert! ER, JESUS, der uns führt! Tut dies und denket an mich, sagt JESUS! AMEN!